

Ausschreibung für die Bibliothek des Jahres 2018 - Innovationen für die digitale Welt

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) und die Deutsche Telekom Stiftung verleihen am 24. Oktober 2018 - dem „Tag der Bibliotheken“ – zum 19. Mal den Preis „Bibliothek des Jahres“ am Ort des Preisträgers. Die Auszeichnung „Bibliothek des Jahres“ ist der einzige nationale Bibliothekspreis in Deutschland.

- Mit dieser Auszeichnung soll ein Beitrag zum Image der Bibliotheken in der digitalen Welt geleistet werden.
- Die Auszeichnung würdigt Bibliotheken aller Sparten und Größen.
- Ausgezeichnet wird vorbildliche und innovative Bibliotheksarbeit unter Nutzung von digitalen Angeboten und Services, auch in Teilbereichen¹.
- Die Auszeichnung soll Motivation der Bibliotheken im Wettbewerb um Qualität und Innovation sein.
- Der Preis ist mit 20.000 Euro dotiert. Ein Teil des Preisgeldes soll für eine Veranstaltung zum Themenbereich „Digitalisierung“ eingesetzt werden.
- Vorschlagsberechtigt sind die Sektionen, Landesverbände und Kommissionen des dbv sowie die Jurymitglieder. Eine Eigenbewerbung ist ebenfalls möglich. Bewerbungen können wiederholt eingereicht werden.

Für die Auszeichnung der Bibliothek sind maßgebend:

- die Qualität und Innovation der bibliothekarischen Arbeit
- ihr kreativer Einsatz von digitalen Möglichkeiten
- ihre Zukunftsorientierung
- ihre nachhaltige Wirkung
- ihre attraktiven Serviceleistungen
- ihre medienwirksame Öffentlichkeitsarbeit
- ihr überregionales/internationales Engagement
- ihre (lokale, regionale, internationale) Vernetzung
- die Qualität der Bewerbungsunterlagen

¹ Gemeint sind besonders vorbildliche und innovative Teilbereiche einer Bibliothek (z.B. Zweigstelle, Abteilung, Veranstaltungsarbeit, Bibliothek und Bildung, Integration, Informationskompetenz u.a.)

Der Preisträger wird von einer unabhängigen Jury gewählt.

Sie besteht aus folgenden stimmberechtigten Mitgliedern:

- einem Vertreter der Bundesregierung
- einem Vertreter der Kultusministerkonferenz
- einem Vertreter des Deutschen Städtetages
- einem Vertreter der Deutsche Telekom Stiftung
- einem Vertreter des Dachverbandes Bibliothek & Information Deutschland (BID)
- dem Präsidenten/der Präsidentin des Deutschen Bibliotheksverbandes e.V. (dbv) sowie
- zwei Mitgliedern des Bundesvorstandes des Deutschen Bibliotheksverbandes e.V. (dbv).

Die Jury, der bis zu zwei weitere Mitglieder ohne Stimmrecht angehören können, trifft ihre Entscheidung über die beim dbv eingereichten Vorschläge auf der Grundlage von Bewerbungen und nach Möglichkeit von Ortsbesichtigungen. Mitglieder des Bundesvorstandes und des Präsidiums des Bibliotheksverbandes können bei der Preisvergabe nicht berücksichtigt werden. Bewerbungen sind erst in dem Jahr möglich, das der aktiven Vorstands- oder Präsidiumstätigkeit folgt.

Die Preisverleihung erfolgt am Ort der ausgezeichneten Bibliothek.

Wichtige Termine:

Einreichung von Vorschlägen bis zum	31.03.2018 (Einsendeschluss)
Preisverleihung am	24.10.2018

Die Vorschlagsberechtigten – entweder die Bibliotheksleitungen selbst, die Vorsitzenden der Sektionen, Landesverbände und Kommissionen des dbv oder die Jurymitglieder - füllen bitte ausschließlich den elektronischen Bewerbungsbogen aus, der auf der Website des dbv unter folgendem Link zu finden ist:

<http://www.bibliotheksverband.de/dbv/auszeichnungen/bibliothek-des-jahres/bewerbung.html>

Zusätzliche Dokumente können dort mit hochgeladen werden.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Barbara Schleihagen
Bundesgeschäftsführerin
Tel.: 0 30/644 98 99 10
E-Mail: dbv@bibliotheksverband.de
www.bibliotheksverband.de